



<https://blz.li/2gxe>

ANGEBRANNTES ESSEN LÖST RAUCHWARNMELDER AM KÖLLNBRINKWEG AUS

Veröffentlicht am 03.07.2023 um 09:31 von Redaktion LeineBlitz

Am Sonnabendmittag gegen 14.30 Uhr wurden die Ortsfeuerwehren Hemmingen-Westerfeld und Wilkenburg zu einem ausgelösten Rauchwarnmelder alarmiert. Der Melder hatte im ersten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses am Köllnbrinkweg ausgelöst. Die Feuerwehr konnte sich, ohne jeglichen Schaden verursachen zu müssen, über ein gekipptes Fenster Zugang zu der verrauchten Wohnung verschaffen. In der Küche konnte schnell angebranntes Essen als Ursache ausgemacht werden. Mittels eines elektrischen Lüfters konnte die Wohnung schnell vom gesammelten Rauch befreit werden. Der Bewohner wurde von den Einsatzkräften tief schlafend aufgefunden, konnte aber nach einer kurzen Untersuchung durch den



Rettungsdienst unverletzt in seiner Wohnung verbleiben. Die Feuerwehr war mit 32 Einsatzkräften und sieben Fahrzeugen vor Ort. Unterstützt wurden sie von einem Rettungswagen sowie zwei Fahrzeugen der Polizei. Nach etwa 45 Minuten konnte der Einsatz beendet werden. Durch den Rauchmelder und den rechtzeitigen Einsatz der Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindert werden.